

Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2025/0147

Der Oberbürgermeister

IV/51-510-121-131-mi
Dezernat/Fachbereich/AZ

13.01.2026
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Kinder- und Jugendhilfeausschuss	22.01.2026	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Betreuungsplätze in den Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege für Kinder in Leverkusen für das Kindergartenjahr 2026/2027 nach dem Kinderbildungsgesetz

Beschlussentwurf:

1. Für das am 01.08.2026 beginnende Kindergartenjahr 2026/2027 werden entsprechend der Anlage 1 der Vorlage die aufgezeigten Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in Leverkusen nach § 4 Abs. 2 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) vom 03.12.2019 als Grundlage für die gesetzliche Förderung festgeschrieben.
2. Sollten sich im Einzelfall bis zum 27.02.2026 noch kleinere Veränderungen seitens der Trägerinnen bzw. der Träger bei der Beantragung der Förderung nach der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder vom 07.11.2011 ergeben, wird die Jugendhilfeplanung beauftragt, die Jugendhilfeplanung für das Kindergartenjahr 2026/2027 entsprechend fortzuschreiben. Strukturelle Veränderungen der Jugendhilfeplanung bedürfen weiterhin einer Beschlussvorlage oder ggf. eines Dringlichkeitsbeschlusses.
3. Die Endfassung der Übersicht nach Anlage 1 der Vorlage ist den Mitgliedern des Kinder- und Jugendhilfeausschusses nach dem 15.03.2026 über z.d.A.: Rat zur Kenntnis zu bringen.
4. Die aufgezeigte generelle Bedarfs-/Versorgungssituation ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 und die diesbezüglich möglichen verbessernden Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.

gezeichnet:
In Vertretung
Adomat

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

☐ **Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

☒ **Ja – ergebniswirksam**

Produkt: Die Etatisierung erfolgt im Etat bei verschiedenen Innenaufträgen und Sachkonten in der Produktgruppe 0605 - Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen

Aufwendungen für die Maßnahme: €

Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %

Name Förderprogramm:

Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.

Beantragte Förderhöhe: €

☐ **Ja – investiv**

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:

Auszahlungen für die Maßnahme: €

Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %

Name Förderprogramm:

Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.

Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

☒ Ansätze sind ausreichend

☐ Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

☐ Personal-/Sachaufwand: €

☐ Bilanzielle Abschreibungen: €

Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.

☐ Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

☒ **Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten):** €

Produkt: PN0605 Sachkonto 432100

Einsparungen ab Haushaltsjahr:

☐ Personal-/Sachaufwand: €

Produkt: Sachkonto

☐ ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
☐ ja ☒ nein	☐ ja ☒ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein

Begründung:

Nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz KiBiz) vom 03.12.2019 (in Kraft getreten am 01.08.2020) fördert das Land Nordrhein-Westfalen (NRW) den Betrieb der Tageseinrichtungen für Kinder anhand vorgegebener Kindpauschalen im Rahmen von drei Gruppenformen, und zwar:

- Gruppenform I: Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung,
- Gruppenform II: Kinder im Alter von unter drei Jahren,
- Gruppenform III: Kinder im Alter von drei Jahren und älter,

mit jeweils drei möglichen wöchentlichen Betreuungszeiten (25, 35 und 45 Stunden).

Für jedes in öffentlich finanzierter Kindertagespflege bis zum Schuleintritt betreute Kind gewährt das Land NRW dem Jugendamt jährliche Kindertagespflegepauschalen, soweit nicht für dieses Kind im selben Kindergartenjahr ein Landeszuschuss nach § 38 KiBiz gewährt wird. Konkret gewährt das Land NRW dem örtlichen Jugendamt auf der Grundlage einer zum 15. März für das im gleichen Kalenderjahr beginnende Kindergartenjahr vorzulegenden verbindlichen Mitteilung für jedes Kind, das in einer im Bezirk des Jugendamtes nach KiBiz geförderten Kindertageseinrichtung einer berechtigten Trägerin/eines berechtigten Trägers bzw. von einer Kindertagespflegeperson betreut werden soll, einen pauschalierten Zuschuss.

Die entsprechende verbindliche Meldung zum 15. März eines jeden Jahres erfolgt aufgrund der Entscheidung der örtlichen Jugendhilfeplanung, welche der möglichen Gruppenformen mit welcher Betreuungszeit in einer Einrichtung angeboten werden. In Abstimmung mit den freien Trägerinnen bzw. freien Trägern von Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen sind mit der Jugendhilfeplanung für das Kindergartenjahr 2026/2027 weitestgehend übereinstimmend die Betreuungsplätze/-zeiten festgelegt worden. Darüber hinaus werden die zur Verfügung stehenden Plätze in den Kindertagespflegestellen festgelegt. Eine entsprechende Übersicht ist als Anlage 1 beigefügt.

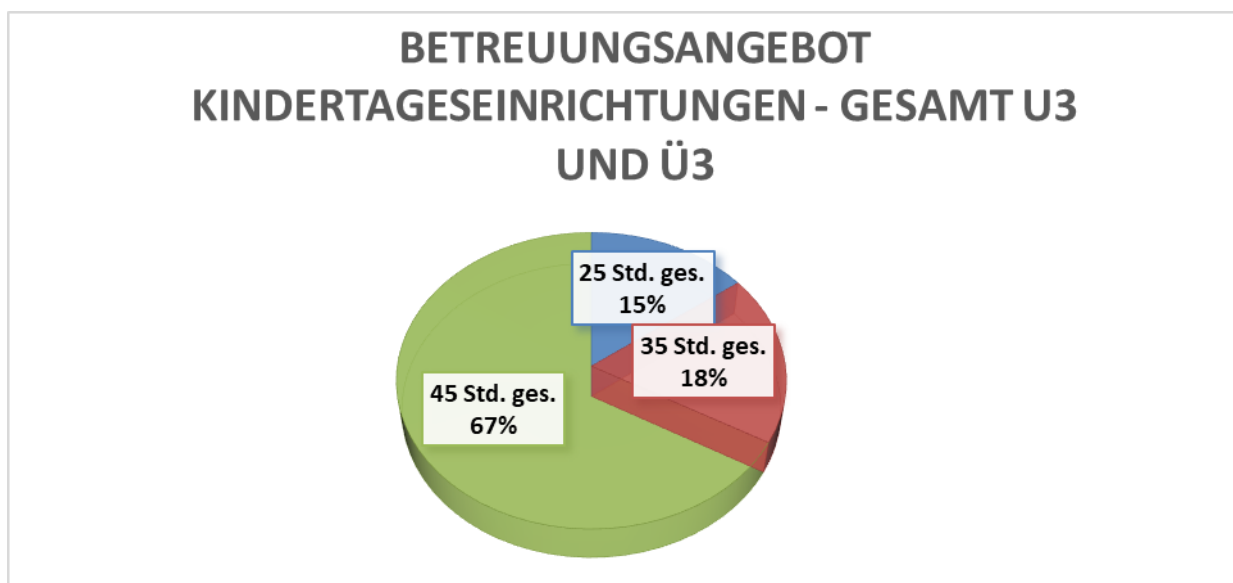
Die weitere Umsetzung der Kinder- und Jugendhilfeplanung, Teilbereich Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung (KiTa und Kindertagespflege), für das Kindergartenjahr 2026/2027 erfolgt nach Vorliegen der entsprechenden Genehmigung durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR).

Wie in den Vorjahren soll wieder die Möglichkeit geschaffen werden, nach der Beschlussfassung durch den Kinder- und Jugendhilfeausschuss im Rahmen der Beantragung der Förderung nach der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder vom 07.11.2011 durch die Trägerinnen und Träger bis zum 27.02.2026 evtl. noch aufgezeigte Veränderungswünsche im Detail umzusetzen und die Jugendhilfeplanung entsprechend fortzuschreiben, z. B. die Veränderung der wöchentlichen Betreuungszeit von Betreuungsplätzen oder der Betreuungsgruppenform einzelner Betreuungsplätze. Um hier nicht in jedem Einzelfall eine Beschlussfassung per Vorlage oder Dringlichkeitsbeschluss herbeiführen zu müssen, ist - wie in den Vorjahren - das Verfahren entsprechend Ziffer 2. des Beschlussentwurfs vorgesehen. Strukturelle Veränderungen der Jugendhilfeplanung erfolgen weiterhin nur nach entsprechender Beschlussfassung durch den Kinder- und Jugendhilfeausschuss bzw. ggf. durch Dringlichkeitsbeschluss.

Hinsichtlich der generellen Bedarfs-/Versorgungssituation für die Betreuung von Kindern von einem Jahr bis zum Schuleintritt ist für die kommenden Kindergartenjahre auszuführen:

Für das Kindergartenjahr 2026/2027 ist nach den Berechnungen der Jugendhilfeplanung stadtweit eine Unterversorgung in Höhe von insgesamt 735 Betreuungsplätzen (Unterversorgung von 770 u3-Betreuungsplätzen und Überschuss von 35 ü3-Betreuungsplätzen) gegeben. Hierbei ist das u3-Betreuungsangebot im Rahmen der Tagespflege in Höhe von 354 geplanten Plätzen berücksichtigt. Zugrunde gelegt wurde bei dieser Berechnung die durch den Kinder- und Jugendhilfeausschuss beschlossene Versorgungsquote im Bereich der unter 3-jährigen Kinder von 60 % (davon 10 % im Rahmen der Kindertagespflege). Aktuell liegt die tatsächliche Versorgungsquote im Bereich der unter 3-jährigen Kinder bei ca. 40 % (davon 9,4 % im Rahmen der Kindertagespflege). Im Bereich der über 3-jährigen Kinder ist die aktuelle Versorgungsquote in Höhe von 100 % berücksichtigt. Aktuell liegt die tatsächliche Versorgungsquote bei über 100 %.

Die prozentuale Verteilung der geplanten Betreuungsplätze ist dem Diagramm zu entnehmen und ist über beide Altersgruppen (u3 und ü3) hinaus identisch:



Die Zahlen der Bedarfsplanung stellen eine rechnerische Größe dar und geben unter Umständen nicht den tatsächlichen Bedarf wieder. So kann durchaus festgestellt werden, dass die Bedarfe mit Blick auf die bereits vorliegenden Vormerkungen im Onlineportal „Kita-Planer“ in vereinzelt Stadtteilen durchaus höher sind, als es die rechnerischen Größen hergeben. Hinzu kommt, dass die Eltern grundsätzlich frei in ihrer Entscheidung sind, in welcher Kita sie ihr Kind anmelden wollen. Hier können verschiedene Faktoren eine Rolle spielen, z. B. Trägerin/Träger, Größe und Konzept der Kita, gute Anbindung zum Arbeitsplatz etc. Auch die Trägerinnen bzw. Träger können frei entscheiden, welche Kinder (egal ob wohnortnah oder nicht) sie aufnehmen. Damit ergeben sich unterschiedlichste Fluktuationen zwischen den Stadtteilen.

Die als Anlage 3 beigefügte Vorausberechnung zeigt die prognostizierte Bevölkerungsentwicklung für die nächsten fünf Jahre (2025 bis 2030). Sie basiert auf den Ergebnissen der Vorausberechnung des Statistischen Landesamtes IT.NRW 2014 bis 2040, wurde jedoch rechnerisch auf die aktuelleren Zahlen der Stadt Leverkusen übertragen. Mit Blick auf die Entwicklung der Bevölkerungszahlen seit dem Basisjahr 2014, u. a. im Rahmen des Flüchtlingszuzugs, liegen Ungenauigkeiten in der Prognose auf der Hand.

Mit der Entwicklung neuer Wohngebiete im Stadtgebiet könnte es durchaus sein, dass sich in eben diesen eine steigende Bevölkerungszahl zeigen wird, die bisher in der Prognose nicht berücksichtigt werden konnte. Die Bevölkerungsvorausberechnung zeigt, dass in den kommenden fünf Jahren sowohl im Bereich der unter 3-jährigen Kinder als auch im Bereich der über 3-jährigen Kinder ein absinkendes Niveau der Bevölkerung zu verzeichnen ist. Nach derzeitigem Stand ist zurzeit von ungefähr 17 % innerhalb der nächsten fünf Jahre auszugehen. Mit der Anlage 4 ist die Bevölkerungsvorausberechnung auch einmal auf die einzelnen Stadtteile heruntergebrochen worden. Ziel ist es nach wie vor, ein bedarfsgerechtes Angebot vorzuhalten und damit einhergehend der Gewährleistung eines Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt nachzukommen.

Eine großflächige Bedarfsabfrage für 7.194 anspruchsberechtigte Kinder im Stadtgebiet von Leverkusen hat im Zeitraum 07.10.2025 bis 27.10.2025 stattgefunden. Insgesamt haben 1.892 Eltern (entspricht 26 %) an der Befragung teilgenommen. Knapp 2/3 der Teilnehmenden sind Familien, deren Kind bereits eine Kindertagesbetreuung in Anspruch nimmt. Etwas mehr als 1/3 der Teilnehmenden beziehen sich auf einen gewünschten Betreuungsplatz.

Im Ergebnis kann festgehalten werden, dass die Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung grundsätzlich den Bedarfen der Familien in Leverkusen entspricht. 73 % der teilnehmenden Familien von bereits betreuten Kindern sind mit dem jeweils vertraglich vereinbarten Betreuungsumfang zufrieden. Insbesondere bei der Verteilung der 35-Stunden-Plätze und der 45-Stunden-Plätze ergibt sich jedoch eine Diskrepanz zwischen Angebot und dem Wunsch der Eltern. So konnte bereits mit der Befragung im Januar 2025 festgestellt werden, dass das Betreuungsangebot im Stadtgebiet Leverkusen mit 45 Stunden die Bedarfe der Eltern um rund 25 % übersteigt. Mit der aktuellen Befragung sind es sogar 30 %. Somit ist für die Folgejahre der Blick auf die Verteilung von 35-Stunden-Plätzen und 45-Stunden-Plätzen zu richten, da es Ziel sein sollte, das Angebot mit diesen Betreuungsumfängen an die Bedarfe der Eltern anzupassen. Sicherlich ist dabei zu berücksichtigen, dass es sich bei der jeweiligen Abfrage, einhergehend mit den Rückmeldungen der Eltern, immer um eine Momentaufnahme handelt.

Für die folgenden Kindergartenjahre soll das Elternportal „Kita-Planer“ mit einem zusätzlichen Modul versehen werden, mit dem eine kontinuierliche Bedarfsabfrage bei den Eltern durchgeführt werden kann. Bei der Planung zur Einführung dieses Moduls werden sowohl die freien Trägerinnen und Träger als auch die Vertreterinnen und Vertreter des Stadtelterrates eingebunden. Zunächst wurde dazu ein entsprechendes Angebot der Softwarefirma eingeholt, die weiteren technischen Rahmenbedingungen zum Einsatz bei der Stadt Leverkusen müssen noch mit dem zuständigen IT-Anbietenden abgestimmt werden.

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Die Verwaltung legt die nunmehr inhaltlich final erstellte Vorlage zum Nachtragstermin vor, um eine Beschlussfassung noch im laufenden Turnus zu erreichen.

Anlage/n:

Anlage 1 Gruppenaufteilung 26 27 (akt.)

Anlage 2 Gruppenaufteilung 27 28 (akt.)

Anlage 3 Vereinfachte Fortschreibung Jahrgang 0 bis 6 für 5 Jahre 2025 2030

Anlage 4 Vereinfachte Fortschreibung Jahrgang 0 bis 6 für 5 Jahre 2025 2030 nach Stadtteilen

[illegible]

[illegible]

Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
ANLAGE 1: Betreuungsplätze nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) für das Kindergartenjahr 2026/2027 (ab 01.08.26)																							Veränderungen gegenüber dem Vorjahr																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
Standort	Träger *1)	FMZ PLUS SPFO *2)	Betreuungsplätze nach Gruppen/Wochenstunden												Betreuungsplätze Gruppenform										Plätze in Tagespflege *4)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
			Gruppenform I						Gruppenform II			Gruppenform III			I	II	III	geplante Neuaufnahmen	integrativ	Plätze gesamt *3)						Flexible Betreuungszahlen gem. §48 KiBiz Punkt 1 bis 6/kein *5)	Anzahl Plätze 35 Stunden geteilt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
			25 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3	45 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3						Pl. u3	Pl. u3	Pl. u3	Pl. u3	u3				u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3	u3

[illegible]

[illegible]

Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen																																										
ANLAGE 1: Betreuungsplätze nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) für das Kindergartenjahr 2026/2027 (ab 01.08.26)																				Veränderungen gegenüber dem Vorjahr																						
Standort	Träger *1)	FMZ PLUS SPFO *2)	Betreuungsplätze nach Gruppen/Wochenstunden												Betreuungsplätze Gruppenform										Flexible Betreuungszei- ten gem. §48 KiBiz Punkt 1 bis 6/nein *5)	Anzahl Plätze 35 Stunden geteilt	Plätze in Tages- pflege *4)	Betreuungsplätze nach Gruppen/Wochenstunden														
			Gruppenform I					Gruppenform II			Gruppenform III				Ges.	I			II	III	geplante Neuaufnahmen		integrativ					Plätze gesamt *3)					Gruppenform I			Gruppenform II			Gruppenform III			Plätze in Tages- pflege
			25 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3	45 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3	25 Std. u3	35 Std. u3	45 Std. u3		Pl. u3	Pl. u3	Pl. u3	Pl. u3	u3	u3	u3	u3	u3				u3	u3 gem. BE	u3 gem. BE	Differenz IST zu BE u3	Differenz IST zu BE u3	Differenz IST zu BE gesamt	25 Std.	35 Std.	45 Std.	25 Std.	35 Std.	45 Std.	25 Std.	35 Std.	
Erläuterung:																																										
*1) Träger			a) Gruppenformen																																							
AWO: Arbeiterwohlfahrt			Gruppenform I: Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung, Gruppe á 20 Kinder. Die Zahl der Kinder im Alter von zwei Jahren soll mindestens vier aber nicht mehr als sechs betragen.																																							
Caritas: Caritasverband			Gruppenform II: Kinder im Alter von unter drei Jahren, Gruppe á 10 Kinder																																							
DRK: Deutsches Rotes Kreuz			Gruppenform III: Kinder im Alter von drei Jahren und älter, a) Gruppe á 25 Kinder (25 u. 35 Std.) und b) Gruppe á 20 Kinder (45 Std.)																																							
Eltern: Elterninitiative																																										
Ev. Kirche: Evangelische Kirche			b) Kinder mit Behinderung																																							
Katholikengemeinschaft: Katholische Kirche			Für die Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind, und bei denen dies von einem Träger der Eingliederungshilfe festgestellt wurde, erhält der Träger der Einrichtung grundsätzlich den 3,5fachen Satz der Kindpauschale III b. In den Fällen, in denen diese Kinder in der Gruppenform II mit 45 Stunden wöchentlicher Betreuungszeit betreut werden, wird die Kindpauschale II c um 2.000 € erhöht. Belegungsmäßig besteht ein Verhältnis von 1:2.																																							
Kunterbunt: Kinderzentren Kunterbunt e. V.																																										
ParSozial: ParSozial Bergisches Land gGmbH																																										
Stadt: Stadt Leverkusen			c) Veränderungen gegenüber dem Vorjahr																																							
			Dargestellt ist ein Soll-Soll-Vergleich, d. h. fortgeschriebener Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses für das Kindergartenjahr 2025/26 gegenüber dem Beschlussentwurf für das Kindergartenjahr 2026/27.																																							
*2) FMZ, PLUS, SPFO																																										
FMZ: Familienzentrum																																										
PLUS: PlusKita																																										
SPFO: SprachförderKita			1 Katholino gGmbH ist ab 01.01.2026 der neue Träger für die katholischen Kindertageseinrichtungen in Leverkusen																																							
			2 Standort Görresstr. 11 (Leverkusen-Küppersteg)																																							
*3) BE, IST			3 voraussichtliche Inbetriebnahme von 2 weiteren Gruppen (ehemals DRK Wunderblume) Frühjahr 2026; damit Erweiterung auf 5 Gruppen																																							
BE: Betriebsferien																																										
IST: Tatsächlich Angebotene Plätze																																										
*4) Plätze in Tagespflege																																										
Stand: November 2025																																										
*5) Flexible Betreuungszeiten gem. §48 KiBiz Punkt 1 bis 6/nein																																										
Gem. § 48 des Gesetzes zur qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung sind folgende erweiterte Angebote Förderungswürdig:																																										
1. Öffnungszeiten in Kindertageseinrichtungen, die über eine Öffnungszeit von wöchentlich 47 Stunden hinausgehen.																																										
2. Öffnungszeiten in Kindertageseinrichtungen an Wochenend- und Feiertagen.																																										
3. Öffnungszeiten und Betreuungsangebote nach 17 Uhr und vor 7 Uhr.																																										
4. bis zu 15 der Öffnungstage im Kindergartenjahr für Kindertageseinrichtungen, die nur 15 Öffnungstage oder weniger jährlich schließen.																																										
5. zusätzliche Betreuungsangebote bei unregelmäßigem Bedarf oder für ausnahmeweise kurzfristig erhöhten Bedarf der Familien und Notfallangebote sowie																																										
6. ergänzende Kindertagespflege gemäß § 23 Absatz 1.																																										

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

**Bevölkerungsvorausberechnungen 2025 bis 2030
nach Altersjahren (6)**

Bevölkerungsvorausberechnung - vereinfachte Fortschreibung Leverkusen, krfr. Stadt			IST-Werte jeweils zum 31.07. eines Jahres				Prognose Werte auf Basis der prozentualen Entwicklung der Bevölkerungsvorausberechnung 2021 - 2050 IT.NRW jeweils zum 31.07. eines Jahres				
Bevölkerung Altersjahre (unter 1 bis unter 6 Jahre)		Einheit	31.07.2022	31.07.2023	31.07.2024	31.07.2025	31.07.2026	31.07.2027	31.07.2028	31.07.2029	31.07.2030
Bevölkerung	unter 1 Jahr	Anzahl	1.458	1.342	1.348	1.265	1.259	1.198	1.193	1.188	1.182
	1 bis unter 2 Jahre	Anzahl	1.608	1.590	1.507	1.418	1.272	1.267	1.206	1.201	1.196
	2 bis unter 3 Jahre	Anzahl	1.606	1.637	1.604	1.490	1.434	1.287	1.283	1.223	1.219
	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	4.672	4.569	4.459	4.173	3.965	3.752	3.682	3.612	3.597
	60 % der 0 bis unter 3-Jährigen		2.803	2.741	2.675	2.504	2.379	2.251	2.209	2.167	2.158
	3 bis unter 4 Jahre	Anzahl	1.672	1.607	1.639	1.590	1.505	1.449	1.302	1.296	1.239
	4 bis unter 5 Jahre	Anzahl	1.658	1.691	1.630	1.626	1.586	1.503	1.446	1.300	1.295
	5 bis unter 6 Jahre	Anzahl	1.698	1.678	1.697	1.613	1.635	1.597	1.513	1.456	1.308
	3 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	5.028	4.976	4.966	4.829	4.726	4.549	4.261	4.052	3.842
	0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	9.700	9.545	9.425	9.002	8.691	8.301	7.943	7.664	7.439

Quelle: Stadt Leverkusen - Statistikstelle, eigene Berechnungen auf Basis der Bevölkerungsvorausberechnung 2021 - 2050/2070 für Leverkusen nach Altersjahren - IT.NRW, Düsseldorf, 2022

Bevölkerungsvorausrechnungen 2025 bis 2030 nach Altersjahren (6)											
Bevölkerungsvorausrechnung - vereinfachte Fortschreibung			IST-Werte jeweils zum 31.07. eines Jahres				Prognose Werte auf Basis der prozentualen Entwicklung der Bevölkerungsvorausrechnung 2021 - 2050 IT.NRW jeweils				
Bevölkerung		Einheit	31.07.2022	31.07.2023	31.07.2024	31.07.2025	31.07.2026	31.07.2027	31.07.2028	31.07.2029	31.07.2030
Altersjahre (unter 1 bis unter 6 Jahre)											
Wiesdorf-West	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	246	221	233	228	225	213	210	206	204
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	148	133	140	137	135	128	126	124	122
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	265	259	255	231	230	235	233	230	219
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	413	392	395	368	365	363	359	354	341
Wiesdorf-Ost	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	259	255	239	212	199	187	183	180	180
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	155	153	143	127	119	112	110	108	108
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	239	235	244	273	263	247	216	204	191
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	394	388	387	400	382	359	326	312	299
Manfort	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	199	181	177	170	167	169	166	163	162
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	119	109	106	102	100	101	100	98	97
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	207	197	197	187	189	175	174	170	173
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	326	306	303	289	289	276	274	268	270
Rheindorf	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	547	529	525	495	465	445	436	428	427
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	328	317	315	297	279	267	262	257	256
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	598	605	576	577	558	554	505	475	456
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	926	922	891	874	837	821	767	732	712
Hitdorf	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	183	192	174	154	128	134	131	129	128
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	110	115	104	92	77	80	79	77	77
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	189	186	201	198	213	180	157	131	137
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	299	301	305	290	290	260	236	208	214
Opladen	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	689	685	687	661	642	623	611	599	596
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	413	411	412	397	385	374	367	359	358
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	708	688	725	686	699	677	675	657	638
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	1.121	1.099	1.137	1.083	1.084	1.051	1.042	1.016	996
Küppersteg	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	304	292	278	224	234	225	221	217	216
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	182	175	167	134	140	135	133	130	130
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	309	301	295	298	284	266	229	239	231
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	491	476	462	432	424	401	362	369	361
Bürrig	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	199	207	190	188	184	160	157	154	153
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	119	124	114	113	110	96	94	92	92
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	167	196	206	216	202	203	193	187	164
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	286	320	320	329	312	299	287	279	256
Quettingen	0 bis unter 3 Jahre gesamt	Anzahl	344	345	323	298	274	252	247	243	241
	Bedarf - 0 bis unter 3-Jährigen (Bedarfsquote 60%)	Anzahl	206	207	194	179	164	151	148	146	145
	3 bis unter 6 Jahre gesamt (Bedarfsquote 100%)	Anzahl	349	349	344	341	328	323	304	280	258
	Bedarf - 0 bis unter 6 Jahre gesamt	Anzahl	555	556	538	520	492	474	452	426	4

Quelle: Stadt Leverkusen - Statistikstelle, eigene Berechnungen auf Basis der Bevölkerungsvorausberechnung 2021 - 2050/2070 für Leverkusen nach Altersjahren - IT.NRW, Düsseldorf, 2022